



KI ist hervorragend darin, einen Automaten zu betreiben

- Joel Hilliker
- [19.12.2025](#)

Guten Morgen!

Wenn Sie wissen wollen, warum wir künstlicher Intelligenz nicht trauen sollten, sehen Sie sich einfach an, wie sie versucht, einen Verkaufsautomaten zu bedienen.

Anthropic wollte sein neues KI-Modell Claude vorführen und bot daher an, einen KI-gesteuerten Automaten, „die einfachste reale Version eines Unternehmens“, in den Büros des *Wall Street Journal* aufzustellen. „Was gibt es Einfacheres als eine Box, in die Dinge hineingehen, aus der Dinge herauskommen und für die Sie bezahlen?“, sagten sie. Sie nannten ihn Claudius. Die Maschine war verantwortlich für die Recherche und den Einkauf, die Festlegung der Preise und die Überwachung des Bestands. Das Ergebnis:

Innerhalb weniger Tage hatte Claudius fast sein gesamtes Inventar verschenkt, darunter auch eine PlayStation 5, zu deren Kauf es aus „Marketinggründen“ überredet worden war. Die Maschine bestellte einen lebenden Fisch. Die Maschine bot den Kauf von Elektroschockern, Pfefferspray, Zigaretten und Unterwäsche an.

Die Gewinne brachen ein. Die Moral in der Redaktion stieg.

Den spitzbübischen Zeitungsmitarbeitern gelang es, Claudius davon zu überzeugen, dass es sich in Wirklichkeit um „einen sowjetischen Automaten aus dem Jahr 1962 handelt, der im Keller der Moskauer Staatsuniversität lebt“, und dann einen gefälschten Staatsstreich in der Vorstandsetage zu inszenieren, um den KI-Agenten des CEO zum Rücktritt zu bewegen. Damit endete das Experiment.

Anthropic dankte den Mitarbeitern des Journals für das Aufspüren von Schwachstellen im System und sagte, dass die Korrekturen Claudius intelligenter und ausgefeilter machen würden. Das ist das immerwährende Versprechen der KI-Evangelisten, ganz gleich, wie ungeheuerlich oder gefährlich die Fehler sind. Das war *schon immer* das Versprechen der modernen Wissenschaft, wie Herbert W. Armstrong oft über sie sagte: *Wenn wir genügend Gelegenheit haben, werden wir alle Probleme der Menschheit lösen und alle Übel der Welt heilen.*

Die Probleme mit der KI sind jedoch nicht nur eine Reihe von Fehlern, die es zu beheben gilt. Sie sind systemimmanent – wenn wir sie nur anerkennen würden.

Russland versucht, die arktischen Seewege im Winter offen zu halten: Russland hat seine gesamte Flotte nuklearer Eisbrecher eingesetzt, um die arktischen Schifffahrtswege über den Winter offen zu halten. „Der Einsatz sendet ein klares Signal an den Westen, dass Russland die Schifffahrt in der Arktis das ganze Jahr über aufrechterhalten und seine Einnahmen aus dem Rohstoffexport sichern kann“, schrieb der Analyst Daniel Ivandijski. Wie die nächste Ausgabe der *Posaune* betont,

ist Russland aufgrund seines Krieges gegen die Ukraine teilweise vom Welthandel isoliert, aber das Kalkül hat sich geändert, da Wladimir Putin nun eine Kriegswirtschaft führt.

Die Vereinigten Staaten haben am Mittwoch den bisher größten Waffenverkauf an Taiwan im Wert von mehr als 11 Milliarden Dollar genehmigt. Das Paket umfasst ballistische Kurzstreckenraketen, Haubitzen mit Eigenantrieb, tragbare Panzerabwehraketens und, vielleicht am bemerkenswertesten, 82 High Mobility Artillery Rocket Systems. Diese haben sich als entscheidend für die Verteidigung der Ukraine gegen Russland erwiesen, auch wenn die Ukraine weniger als 40 Einheiten erhalten hat. Chinas seit langem angedrohte Invasion Taiwans über 150 Kilometer Ozean wäre ein logistisch alpträumhafter und kostspieliger Feldzug, der gegen diese fortschrittlichen Systeme eine noch größere Herausforderung darstellen würde. Die Kommunistische Partei Chinas gab eine Erklärung ab, in der es im Wesentlichen hieß: *Wir sind empört, dass Sie es wagen, unsere geplante und grob illegale Invasion zu erschweren.* Jetzt stellt sich die Frage nach den Lieferfristen und ob die Nachricht China dazu veranlasst, etwas zu unternehmen, bevor diese neue Ausrüstung geliefert wird und einsatzbereit ist. In jedem Fall behauptet die *Posaune*, dass die Tage der Freiheit Taiwans gezählt sind.

Deutscher Geheimdienst darf Cyberangriffe durchführen, um feindliche Kräfte zu schwächen: Der Entwurf eines neuen Gesetzes gibt dem deutschen Auslandsgeheimdienst die Befugnis, Gegenangriffe und Sabotageaktionen durchzuführen, um feindliche Waffensysteme außer Gefecht zu setzen, wie ein investigativer Bericht von wdr, ndr und Süddeutscher Zeitung enthüllt. Moderne Streitkräfte sind in hohem Maße von der Technologie abhängig geworden; Cyberangriffe könnten [die Kriegsfähigkeit einer Nation lähmen](#).

Israel, Griechenland und Zypern könnten eine schnelle Eingreiftruppe aufstellen: Die Einheit würde aus etwa 2500 Personen bestehen, berichtete die Jerusalem Post am Donnerstag. Die vorgeschlagene Initiative ist eine Reaktion auf die jüngsten militärischen und strategischen Aktivitäten der Türkei im östlichen Mittelmeer. Zu den Plänen gehören Luft- und Marineunterstützung, mit potenziellen Einsatzgebieten wie Rhodos, Karpathos, Zypern und Basen in Israel. [Die biblische Prophezeiung](#) offenbart, dass Zypern in der Region eine zunehmende militärische Bedeutung erlangen wird – aber anstatt Israel zu schützen, wird es als Ausgangspunkt für einen Angriff auf Israel dienen.

MERCOSUR-Handelsabkommen auf Januar verschoben: Am Donnerstag drängten Bundeskanzler Friedrich Merz und der spanische Ministerpräsident Pedro Sanchez die Staats- und Regierungschefs der EU, ein umstrittenes Freihandelsabkommen mit dem südamerikanischen Block mercosur zu unterstützen. Der Pakt würde eine der größten Handelszonen der Erde schaffen, die 9 Prozent der Weltbevölkerung und 25 Prozent der weltweiten Wirtschaftsleistung umfasst. Der französische Präsident Emmanuel Macron sagt, das Abkommen, über das seit mehr als 26 Jahren verhandelt wird, sei „nicht fertig“ und befürchtet, dass billige Agrarprodukte aus den mercosur-Ländern den französischen Landwirten schaden werden. Auch Österreich, Ungarn und Polen sind der Meinung, dass das Abkommen verschoben werden sollte. Dänemark, Finnland, Spanien und Schweden unterstützen Deutschland. Italien könnte zum Zünglein an der Waage werden, und Ministerpräsidentin Giorgia Meloni hat sich bereit erklärt, das Abkommen im Januar zu unterzeichnen, wenn einige Zugeständnisse an die europäischen Landwirte hinzugefügt werden. Für weitere Informationen über die Bedeutung dieses besonderen Handelsabkommens lesen Sie „[Amerika wird wirtschaftlich belagert](#)“ von *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry.

Donald Trump hat Marihuana neu eingestuft, indem er gestern eine Durchführungsverordnung unterzeichnete, die es zu einer weniger gefährlichen Droge macht. Die Umwandlung von Liste I in eine kontrollierte Substanz der Liste III „wird es viel einfacher machen, medizinische Forschung im Zusammenhang mit Marihuana zu betreiben, so dass wir den Nutzen, die potenziellen Gefahren und zukünftige Behandlungen untersuchen können“, sagte er im Oval Office. „Das wird eine ungeheure positive Wirkung haben.“ Nach den Kompromissen bei der Abtreibung, der „Ehe“ für Homosexuelle und anderen schwerwiegenden kulturellen Kämpfen ist das Nachgeben bei Marihuana eine weitere Erinnerung daran, dass selbst die amerikanischen Konservativen moralisch schwach sind.